

Von: [Horst Müller](#)
An: [Mailingliste Mueller Horst - Initiative fuer Praxisphilosophie](#)
Betreff: Infobrief Nr. 37 der Praxisphilosophischen Initiative: Neosozialismus - 8 Thesen und Antithesen
Datum: Mittwoch, 11. Dezember 2019 08:12:42
Anlagen: [image001.png](#)

IPkW

Initiative für Praxisphilosophie und konkrete Wissenschaft

▶ **Marxismus und Philosophie** ▶ **Politische Ökonomie** ▶ **Gesellschafts-
und Transformationsforschung**

Infobrief Nr. 37 (2019)

Dezember 2019

Liebe FreundInnen und InteressentInnen der politischen Philosophie,

der Begriff „Neosozialismus“ wurde insbesondere von Klaus Dörre - Professor für Soziologie in Jena und einer der Direktoren des DFG-Kollegs „Postwachstumsgesellschaften“ - in die Debatte geworfen. Zu seinen Thesen nachstehend Antithesen, die etliche neue Sichtweisen entwickeln.

Dabei spielt auch die Kategorien- und Weltprozesslehre von Ernst Bloch eine Rolle. Er ist einer der Brückenköpfe zwischen Marx und dem für unsere Zeit herausgearbeiteten Praxiskonzept. Dieses führt auch zu einer dezidierten Analytik der heute anhängigen gesellschaftlichen Transformation.

Viele Grüße und beste Wünsche zum Jahreswechsel - *Horst Müller*

Thesen zur System- und Transformationsdebatte

Die „Acht Thesen“ sind eine einzelne Stimme im Zusammenhang der umfangreichen linken System-, Transformations- und Programmdebatte. Jedoch stellen sie grundlegende Fragen und viele Aspekte in verdichteter Form vor. Dazu jetzt eine konzentrierte Auseinandersetzung:

Horst Müller: **Neosozialismus: 8 Thesen und Antithesen zur System- und Transformationsdebatte**. Nürnberg, im Dezember 2019 (14 S.). Als [IPkW-Onlinetext](#).

Transformationsforschung als dialektische Praxisanalytik

Ich möchte erläutern, wie Blochs Philosophie der Praxis und Hoffnung im Zusammenhang der aktuellen Transformationsforschung inspiriert und inwiefern sich konkrete Resultate ergeben:

Horst Müller: **Transformationsforschung als dialektische Praxisanalytik**. Mit Marx und Bloch auf dem Weg zur konkreten Systemalternative. In: Doris Zeilinger (Hg.), VorSchein 35. Jahrbuch 2017 der Ernst-Bloch-Assoziation. Antogo, Nürnberg 2018. Als [IPkW-Onlinetext](#).

Zur Fortentwicklung des Marxismus im Praxiskonzept

Das „Konzept PRAXIS“ ist ein Resümee jahrzehntelanger Nachforschungen. Es versteht sich als Grundlagenwerk zur Fortentwicklung des Marxismus. Eine Buchempfehlung, nicht nur für morgen:

Horst Müller: **Das Konzept PRAXIS im 21. Jahrhundert**. Marx und die Praxisdenker, das Praxiskonzept in der Übergangsperiode und die latent existierende Systemalternative. BoD Verlag, Norderstedt 2015 - ISBN 978-3-7386-4684-9 - (600 S./24,80 €, als eBook 15,99 €). Näheres unter: http://www.praxisphilosophie.de/das_konzept_praxis_im_21_jhd_312.htm

dr.horst.mueller@t-online.de

<https://www.praxisphilosophie.de>

Dies Infobriefe der Initiative für Praxisphilosophie erscheinen jährlich etwa 2-3mal. Wenn Sie keine Zusendung mehr wünschen, senden Sie dieses Mail bitte mit „Abmelden“ in der Betreffzeile zurück.